

Im Rahmen des Stadtfestes 3 Tage Marburg wurde auch im Jahr 2015 der Pharnaserv Drachenbootcup ausgetragen. Nach den starken Vorstellungen der letzten Jahre ging das Team des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie als Favorit auf den kliniksinternen Pokal ins Rennen. Bei ungemütlichem Regenwetter ging die Mannschaft in ihrem ersten Rennen gegen das Team Schokogaleere hochmotiviert an den Start. Mit einer Zeit von 1:08:06 konnte die Schokogaleere zwar knapp geschlagen werden, die Leistung des Teams blieb jedoch deutlich hinter den Erwartungen zurück.

Nichtsdestotrotz gelang mit der viertbesten Zeit des Feldes der Einzug in die Zwischenrunde des Renn-Cups. Noch immer geschockt über den Verlauf des ersten Rennens erfolgte eine intensive Fehleranalyse, welche zu Umstellungen im Team führten.

Im zweiten Rennen musste das Boot des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie dann gegen den Vorlaufschleunigsten, Team Clarus antreten. Die Anspannung und der Wille die Leistung des ersten Rennens wett zu machen war allen Teammitgliedern anzumerken. In einem starken Rennen gelang der Mannschaft ein optimaler Lauf. Das Team Clarus konnte mit einer Zeit von 1:06:19 deutlich geschlagen werden und das Boot des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie zog in das Tagesfinale des Renn-Cups ein.

Da zu diesem Zeitpunkt bereits alle anderen Mannschaften des Universitätsklinikums Marburg mit deutlich schlechteren Zeiten ausgeschieden waren, stand die erfolgreiche Verteidigung des Klinik-Pokals fest.

Am späten Nachmittag startete dann das Tagesfinale des Renn-Cups. Aufgrund der Zeiten der Zwischenrunde hieß der Gegner erneut Team Clarus. Angestachelt vom Verlauf des Renntages gelang es der Mannschaft des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie das Team Clarus erneut zu schlagen. Mit einem hauchdünnen Vorsprung und einer Zeit von 1:07:69 konnte sich das Team somit zum ersten Mal in der Geschichte den Tagessieg im Renn-Cup sichern.

Nach nun insgesamt drei harten Rennen stand am Abend noch das Rennen gegen den Tagessieger vom Samstag, den Tapetengiganten, an. In diesem Rennen sollte nach einem langen regnerischen Renntag der Tagessieger 2015 ermittelt werden. Hier gelang es dem Team der Tapetengiganten, welche gut erholt nach einem Tag Pause antraten, sich den Gesamtsieg zu sichern.

Trotz der letzten Niederlage war das Drachenboot-Rennen 2015 ein großer Erfolg für das neuformierte Team des Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie.

